

PYTHONGALLERY

Medienmitteilung
Erlenbach/Zürich, 2. Januar 2015

«MYSTIC LANDSCAPES» Von Georg Küttinger (D)

11. Januar 2014 – 28. Februar 2015, PYTHONGALLERY, Erlenbach/Zürich

ÖFFENTLICHE VERNISSAGE MIT ART BREAKFAST: Sonntag, 11. Januar 2014, 11.00 – 14.00 Uhr

In der jüngsten Ausstellung «MYSTIC LANDSCAPES» zeigt die PYTHONGALLERY in Erlenbach ab 11. Januar 2015 Kunst des international angesehenen Künstlers Georg Küttinger. Der Münchner fotografiert Landschaften und setzt diese zu neuen Kompositionen zusammen, die dem Betrachter einmalige Einblicke bieten, die es real gar nicht gibt. Die Ausstellung «MYSTIC LANDSCAPES» ist vom 11. Januar - 28. Februar 2015 in der PYTHONGALLERY an der Dorfstrasse 2 in Erlenbach bei Zürich zu sehen. Zur öffentlichen Vernissage mit Art Breakfast am 11. Januar 2015 (11-14 Uhr) sind Interessierte herzlich eingeladen. Der Künstler wird anwesend sein.



GEORG KÜTTINGER (D)
Lagunas

2014
Diasec,
Edition of 3
75 x 220 cm

© www.pythongallery.ch

PYTHONGALLERY

Georg Küttingers Landschaftsfotografie: Verschobene Perspektiven in dynamischen Panoramen

Aus der vermeintlichen Klarheit von Raum und Ordnung wird bei Georg Küttingers Fotokunst schillernde Irritation. So setzt der Münchner Fotograf zum Beispiel die Lagunas aus bis zu hunderten Einzelbildern neu zusammen. Bei dem von ihm in Anlehnung an die Musik „Remix“ genannten Verfahren, zerlegt er eine Landschaft oder ein Panorama in Einzelbilder und verdichtet sie dann wieder zu einem neuen Ganzen. Küttinger konstruiert seine Landschaftsräume aus den beiden Variablen Standort und Zeit: Entweder blickt die Kamera aus immer neuen Richtungen auf eine bestimmte Landschaft oder aber der Fotograf kehrt zu verschiedenen Tages- und Jahreszeiten wieder und dokumentiert in Einzelaufnahme wechselnde Farben, Stimmungen und sich verändernde Lichtverhältnisse. Küttingers monumentale Werke im Panoramaformat (75 x 270 cm) sollen denn auch keinesfalls Dokumentation sein. Im Gegenteil: Der Fotograf verzichtet gänzlich auf Pathos bei der Auswahl der Bilder. So ist seinen Arbeiten immer auch die Überraschung anzusehen, die er selbst bei der Konstruktion hatte. Der Fotograf folgt keiner einheitlichen Strategie, so können beim Betrachter denn auch Emotionen wie Verrat oder Verblüffung entstehen. Immer bleibt aber eine tiefe Faszination für diese neue – surreale – Perspektive, zu der Küttingers Werke einladen und die man in der Realität nie einnehmen könnte. Das Endwerk ist mehr als die Summe seiner Teile – bei Küttingers Fotokunst trifft diese Aussage vollends zu.



GEORG KÜTTINGER (D)
Salinas

2012
Diasec, Edition of 3
75 x 270 cm

© www.pythongallery.ch

PYTHONGALLERY



GEORG KÜTTINGER (D)
Kreta

2014
Diasec, Edition of 3
75 x 270 cm

© www.pythongallery.ch



GEORG KÜTTINGER (D)
Muros

2010
Diasec, Edition of 5
54 x 180 cm

© www.pythongallery.ch

PYTHONGALLERY

ÖFFNUNGSZEITEN UND DAUER DER AUSSTELLUNG

11. Januar 2015 – 28. Februar 2015, Dienstag bis Freitag von 13-18 Uhr, Samstag von 10-14 Uhr oder nach Vereinbarung.

PYTHONGALLERY, Dorfstrasse 2, 8703 Erlenbach bei Zürich.

Vernissage mit Art Breakfast:

11. Januar 2015, 11:00 – 14:00 Uhr. Die Vernissage ist öffentlich.

PRESSE

Der Künstler Georg Küttinger sowie die Galeristin Nicole Python stehen auf Wunsch gerne für Interviews zur Verfügung. Wenden Sie sich bei Interesse bitte direkt an info@pythongallery.ch oder T +41 (0)44 400 91 41.

Pressebilder

Sie können die Bilder der aktuellen Ausstellung für Ihre Berichterstattung direkt in druckbarer Auflösung herunterladen unter:

<http://www.pythongallery.ch/category/kuettinger-georg-2015/>

Bitte beachten und vermerken Sie beim Abdruck das Copyright.

Belegexemplar

Da wir keine Medienbeobachtung haben, sind wir dankbar, wenn Sie uns auf Ihre Berichterstattung hinweisen. Danke.

Für weitere Rückfragen oder Anliegen wenden Sie sich gerne an uns:

PYTHONGALLERY

Nicole Python

Dorfstrasse 2, 8703 Erlenbach

T +41 (0)44 400 91 41 oder M +41 (0)79 276 92 28

info@pythongallery.ch



Über die PYTHONGALLERY

2012 eröffnete Nicole Python ihre gleichnamige Galerie in Erlenbach bei Zürich (CH). Python, geb. 1971 in Basel, machte ihre langjährige Leidenschaft zum Beruf - Kunst spielte in ihrem Leben von frühester Kindheit an eine wichtige Rolle. In ihrer Galerie zeigt Python das nicht Alltägliche, Faszinierende und Neuartige Zeitgenössischer Kunst. Stets ist die Galeristin auf der Suche nach überraschenden Werken und Installationen von herausragenden Kunstschaffenden. Dabei ist ihr kein Weg zu weit und kein Preis zu hoch. Python versteht ihre Rolle als Trend-Scout mit eigener Handschrift und bietet ihren Privat- und Firmenkunden sowie Kunstsammlern eine umfassende Kunstberatung. Neben laufenden Ausstellungen veranstaltet Python auch ungewöhnliche Events in ihrer Galerie und verbindet Kunst mit Genuss, Diskurs und Kultur. In kurzer Zeit hat sich die Galeristin so einen unverwechselbaren Namen gemacht.

www.pythongallery.ch